

Franckesche Stiftungen zu Halle

Zweckmäßige Darstellung und deutliche Erklärung der veralteten, dunkeln und fremdartigen Wörter und Redensarten in Luthers Bibel-Uebersetzung

Vollbeding, Johann Christoph

Cöthen, 1797

VD18 11713089

Q.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-213152

nau untersuchen 1 Mos. 42, 16. Jer. 6, 27. Sir. 37, 30. prüfen fbn: nen: zu beurtheilen wiss: sen. Luc. 12, 56. beurtheilen und zu entscheiden wiss: sen. Röm. 2, 18. prüfen, was das Beste sey: immer nach dem bessern forschen. Phil. 1, 10 — Auf die Probe stellen. Hebr. 3, 9.

Psalter, Psalterspiel; ein musikalisches Werk: zeug; das große soll o, das kleine weniger Saiten gehabt haben. 1 Sam. 10, 5. Ps. 81, 3. Ps. 92, 4. Jes. 5, 12. Dan. 3, 5. 7. 15. Ps. 71, 22. Ps. 144, 9. Amos 5, 23.

Purim: der Juden Fastnachten, welche auf den 14ten und 15ten Tag Adar fallen. Esth. 9, 26 2c.

Q.

Quit seyn für frey, los seyn. 1 Mos. 24, 8. 41.

R.

Rabbi: Herr! ein Ehrentitel jüdischer Lehrer. Marc. 9, 5. Joh. 1, 38. Matth. 23, 8. 2c.

Rabbuni: eben dasselbe. Joh. 20, 16.

Racha: nach dem Hebräischen: Psui dir! Ein Ausruf, wodurch man seinen Abscheu vor Jemand zu erkennen gab. Bepm Matth. 5, 22. kann man es übersetzen: leerer, einfältiger Kopf. Es wird dort ein noch stärkerer Ausdruck angeführt: du Narr! das ist, du Ungläubiger, Gotteslästerer, dieß war bei den Juden ein Verdammungsurtheil, wodurch sie einem Menschen allen Antheil an Gottes Gnade absprachen.

Ranken: Ein wildes Gewächs, dem Weinstock ähnlich; es trug bittere Frucht. 2 Rön. 4, 39.

Rappuse: feindliche Munn